

IHR WUNSCHWASSER – FREI VON ROST UND KALK

DIE VOLLAUTOMATISCHE DOSIERANLAGE
JUDO i-dos



JUDO®

WUNSCHWASSER IST ... WASSER MIT SCHUTZFUNKTION

Das Wasser, das unsere Versorger liefern, ist von höchster Qualität. Wir alle gehen davon aus, dass es in dieser Güte auch in unseren Küchen und Badezimmern ankommt. Doch dabei vernachlässigen wir eins: seine Verpackung. Die Trinkwasser-Installation.

Die Wasserleitungen im Haus sind ein wesentlicher Faktor für die Trinkwasserqualität – und leider allzu oft verantwortlich, wenn sie beeinträchtigt ist.

Unter ungünstigen Bedingungen kommt es zur Bildung von Rost oder zur Ablagerung von Kalk in den Leitungen. Die Folgen sind gravierend: Auf lange Sicht drohen hohe Kosten durch Schäden an der Installation. Erhöhter Energieverbrauch. Und sogar gesundheitliche Probleme durch Mikroorganismen oder durch die Abgabe von Schwermetallen ins Trinkwasser.

Bei Anzeichen von Korrosion oder Kalkproblemen sollten Sie handeln.

Stellen Sie sich vor, Sie könnten Trinkwasser auf Tastendruck so einstellen, dass es die Hausinstallation schützt – und damit auch die Gesundheit der Bewohner.

Diesen Wunsch kann JUDO erfüllen. Mit höchster Präzision, Bedienbarkeit und Komfort. Mit der vollautomatischen Dosieranlage JUDO i-dos.

Bekanntes Verfahren. Ungeahnte Möglichkeiten.

1951 haben wir das erste Patent für die Trinkwasser-dosierung erhalten: Mit dem ersten Feindosierapparat der Welt legte JUDO den Grundstein für die ganze Produktgattung. 66 Jahre später haben wir das Verfahren perfektioniert: Heute markiert die JUDO i-dos den Höhepunkt der technischen Entwicklung. Als einzige Dosieranlage der Welt, die WunschWasser liefert. Mit Ausstattungsmerkmalen, die das Dosieren von Minerallösungen so einfach, praktisch und präzise machen wie noch nie:

- ✓ RFID-Chip-Technologie: Die Anlage erkennt die gewählte JUL-Minerallösung vollautomatisch
- ✓ Intelligente Betriebsweise: Der i-guard-Sensor überwacht die Qualität des eingehenden Wassers, die vollautomatische Steuerung i-matic setzt die Daten in die optimale Dosiereinstellung um. Eine in der Dosiertechnik einzigartige Technologie!
- ✓ Fernsteuerung: über Smartphone und Tablet* mit der JU-Control-App oder per Webinterface
- ✓ Schrittmotor: für die besonders präzise und gleichmäßige Verteilung im Wasser
- ✓ Einfache Dokumentation der zudosierten Stoffe

* iOS und Android Version kostenlos verfügbar



Dieses Produkt ist per kostenloser App weltweit steuerbar.



Das Gerät verfügt über einen USB-Anschluss (Einspielung von Updates sowie Dokumentation).



Das Produkt verfügt über einen potenzialfreien Kontakt.



Das Gerät kann per WLAN mit dem Heimnetz verbunden werden.



Die Dosieranlage erkennt über RFID die eingesetzte Minerallösung sowie die Gebindegröße.



Die Internet-Verbindung ist über TLS verschlüsselt.



Es steht ein LAN-Anschluss für die Verbindung mit dem Heimnetz zur Verfügung.



Das Produkt kann über ein Schnittstellenmodul (bauseits) in ein KNX/EIB System integriert werden.

VERTRAUEN SIE AUF DIE ERFAHRUNG VON MILLIARDEN DOSIERIMPULSEN

Die Dosierung einer genau abgestimmten Mineral-
lösung schafft Abhilfe – indem sie zum Beispiel eine
fest haftende Schutzschicht auf der Innenwand der
Leitungsrohre bildet. Diese Schicht schützt das Metall
vor Korrosion.

Andere spezielle Mineralstoffe stabilisieren Kalk.
Sie verhindern, dass Härtebildner ausfallen und sich
in Rohren und Geräten ablagern.

JUDO hat die Feindosierung erfunden. Da ist es
nur folgerichtig, dass wir sie auch perfektionieren.
Mit einer intelligenten Anlage, die den gesamten
Produktbereich neu definiert.

Mit JUDO sind Sie immer auf der sicheren Seite –
vor allem was das Thema Trinkwasserhygiene betrifft:
Unsere vollautomatischen Dosieranlagen und unsere
Minerallösungen erfüllen alle Anforderungen der
Trinkwasserverordnung (TrinkwV). Dies wird begründet
durch das DVGW-Prüfzeichen. Dadurch erhalten Sie
jederzeit die bestmögliche Wasserqualität. Darüber
hinaus übernehmen die Anlagen auch selbstständig die
vorgeschriebene Dokumentation der Aufbereitungs-
stoffe. Ein deutliches Plus an Komfort und Sicherheit.



JUDO i-dos 60



JUDO i-dos 4

DIE i-dos SORGT FÜR WUNSCHWASSER. SIE SORGEN SICH UM NICHTS.



Unhygienisch:
verrostetes
Metallrohr



Unhygienisch:
verkalktes Verbund-
rohrsystem

ROSTSCHUTZ

Trüb-braunes Wasser, Rinnsuren in Toiletten, Rostpartikel in Perlatoren. Diese Anzeichen deuten auf Korrosion in der Trinkwasser-Installation hin. Ursache dafür ist das Zusammenwirken verschiedener Wasserinhaltsstoffe, eingeschwemmter Fremdpartikel und Sauerstoff. Weit verzweigte Rohrinstallationen mit geringer Wasserbewegung und so genannte „Mischinstallationen“ aus verschiedenen Werkstoffen begünstigen die Rostbildung. Betroffen sind in erster Linie Installationen aus Kupfer und verzinktem Stahl.

Schutzschicht statt Rostschicht

Die intelligente JUDO i-dos dosiert eine genau berechnete Menge einer speziellen Minerallösung ins Wasser und sorgt so dafür, dass sich eine fest haftende Schutzschicht in den Leitungen bildet.



Korrodierte Rohrleitungen,
trübes Wasser –
ein Hygiene-Risiko

KALKSCHUTZ

Wasser enthält von Natur aus Kalk. In manchen Regionen ist der Kalkgehalt im Wasser hoch – dann spricht man von hartem Wasser. Die Folge: Ablagerungen auf Fliesen und Armaturen, zugesetzte Rohrleitungen, verkalkte Wärmetauscher. Im Gegensatz zu Korrosionsproblemen betrifft diese Gefahr alle Rohrmaterialien, auch Kunststoff und Edelstahl.

Stabilisieren statt sanieren

Eigens entwickelte JUL-Mineralstoffe dienen der Stabilisierung von Kalk. Das heißt: Sie sorgen dafür, dass sich der im Wasser enthaltene Kalk nicht absetzen kann. Damit schützt die JUDO i-dos Rohrleitungen und die Flächen von Wärmetauschern vor Kalk – und die Haushaltskasse vor steigenden Energiekosten.



Hygienische Schutzschicht,
ungetrübter Genuss

HYGIENE KANN MAN NICHT SEHEN – ABER EINBAUEN

Kalk und Rost sind weit mehr als nur ein ästhetisches Problem. Neben den erhöhten Kosten für Energie, Reinigungsmittel oder gar für eine Sanierung kann es zu ernststen Hygieneproblemen kommen.

Die zerklüfteten Oberflächen im Inneren korrodierter oder verkalkter Leitungen bieten Bakterien eine ideale Lebensgrundlage – Gefahr für die Gesundheit droht. Die vollautomatische Dosieranlage JUDO i-dos bietet wirksamen Schutz – dauerhaft und zuverlässig.



SCHUTZ IST PFLICHT

Der Schutz vor Korrosion und Kalk hat in Gesetzen, Verordnungen und Normen einen hohen Stellenwert. Denn Trinkwasser-Installationen und Warmwasserbereiter von großem Wert sollen geschützt werden. Noch wichtiger ist die menschliche Gesundheit. Daher fordern auch maßgebende Hygiene-Richtlinien saubere Rohrleitungssysteme. Nach der „Verordnung

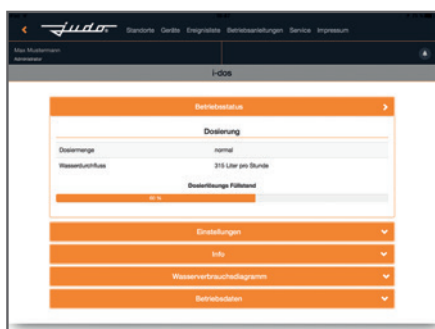
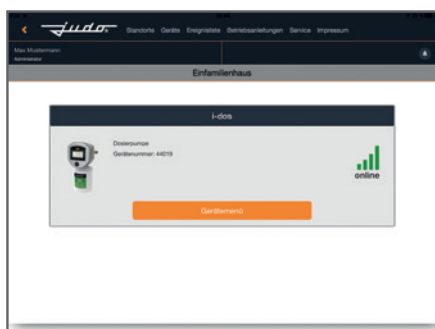
über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch“ (TrinkwV 2001) ist jeder Hausbesitzer verpflichtet, die Trinkwasserqualität zu schützen. Unter anderem dürfen an den Entnahmestellen bestimmte Schwermetallgehalte nicht überschritten werden. Ein fahrlässiger Verstoß gegen die Verordnung wird strafrechtlich geahndet.



STEUERN SIE DIE i-dos ÜBER DAS TOUCH-DISPLAY. ODER ÜBERALL.

Die vollautomatische Dosieranlage JUDO i-dos liefert WunschWasser, das die Installation schützt und beste Voraussetzungen für Hygiene und ungetrübten Genuss schafft. Und sie sorgt sogar für Klarheit bei der Bedienung.

Mit ihrer intelligenten Sensor- und Steuerungstechnik macht es die i-dos ihrem Anwender einmalig leicht, ihre zahlreichen Anlagenfunktionen zu nutzen. Die JUDO i-dos lässt sich über das eingebaute Touch-Display oder mit Hilfe der JU-Control-App per Smartphone, Tablet oder per Webbrowser steuern.



Übersichtlich, klar und strukturiert. So wird die Bedienung zum Kinderspiel.

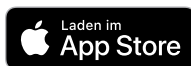
Die JUDO i-dos informiert ihren Besitzer über alle wichtigen Betriebszustände und sendet selbständig Betriebs- und Warnmeldungen – als Push-Mitteilung oder auf Wunsch per E-Mail oder SMS. So bleiben alle wichtigen Daten immer im Blick: Dosierlösungstyp, Dosiermenge, Durchfluss, Restmenge und Reichweite.

Geändert werden die Einstellungen einfach mit einer Bewegung des Zeigefingers. Verringerung der Dosierleistung von „normal“ auf „minimal“? Antippen genügt.

Auch die Betreiber von Trinkwasser-Installationen, zum Beispiel Vermieter, die in ihren Objekten mehrere Anlagen einsetzen, sind immer up to date. Ohne jedes Objekt einzeln anfahren zu müssen.



Die App kann im Apple App Store und im Google Play Store heruntergeladen werden.



Apple and the Apple logo are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. App Store is a service mark of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC. Weblink myjudo.eu.

* iOS und Android Version kostenlos verfügbar

Bestens in Verbindung

Die JUDO i-dos kommuniziert über eine LAN- oder WLAN-Verbindung. Außerdem ist die Anlage KNX/EIB-ready und kann somit in Smart-Home-Lösungen eingebunden werden, die mit diesem Standard arbeiten.



Einfachheit ist Sicherheit

Über den RFID-Chip am Minerallösungsbehälter erkennt die i-dos automatisch die verwendete JUL-Lösung und die Größe des Behälters. Eine fehlerhafte Eingabe des Lösungstyps ist bei Verwendung von Originalbehältern weitgehend ausgeschlossen. Die präzise Berechnung von Verbrauch, Füllstand, Restmenge und Reichweite ist sichergestellt.

Die einfache, intuitive Benutzerführung schließt Fehlbedienungen so weit wie möglich aus. Die automatischen Meldungen von Störungen, Warnungen und Service-Terminen tun ein Übriges, um maximale Betriebssicherheit zu gewährleisten.

Im Handumdrehen aktiviert

Auch dem Installateur macht es die JUDO i-dos leicht. Die Inbetriebnahme läuft nach dem Prinzip „plug and play“: einstecken, einschalten – und die Anlage führt selbständig durch alle folgenden Schritte. Schön, wenn Intelligenz auch Einfachheit bedeutet.



Weitere Informationen unter
www.judo.eu/i-dos

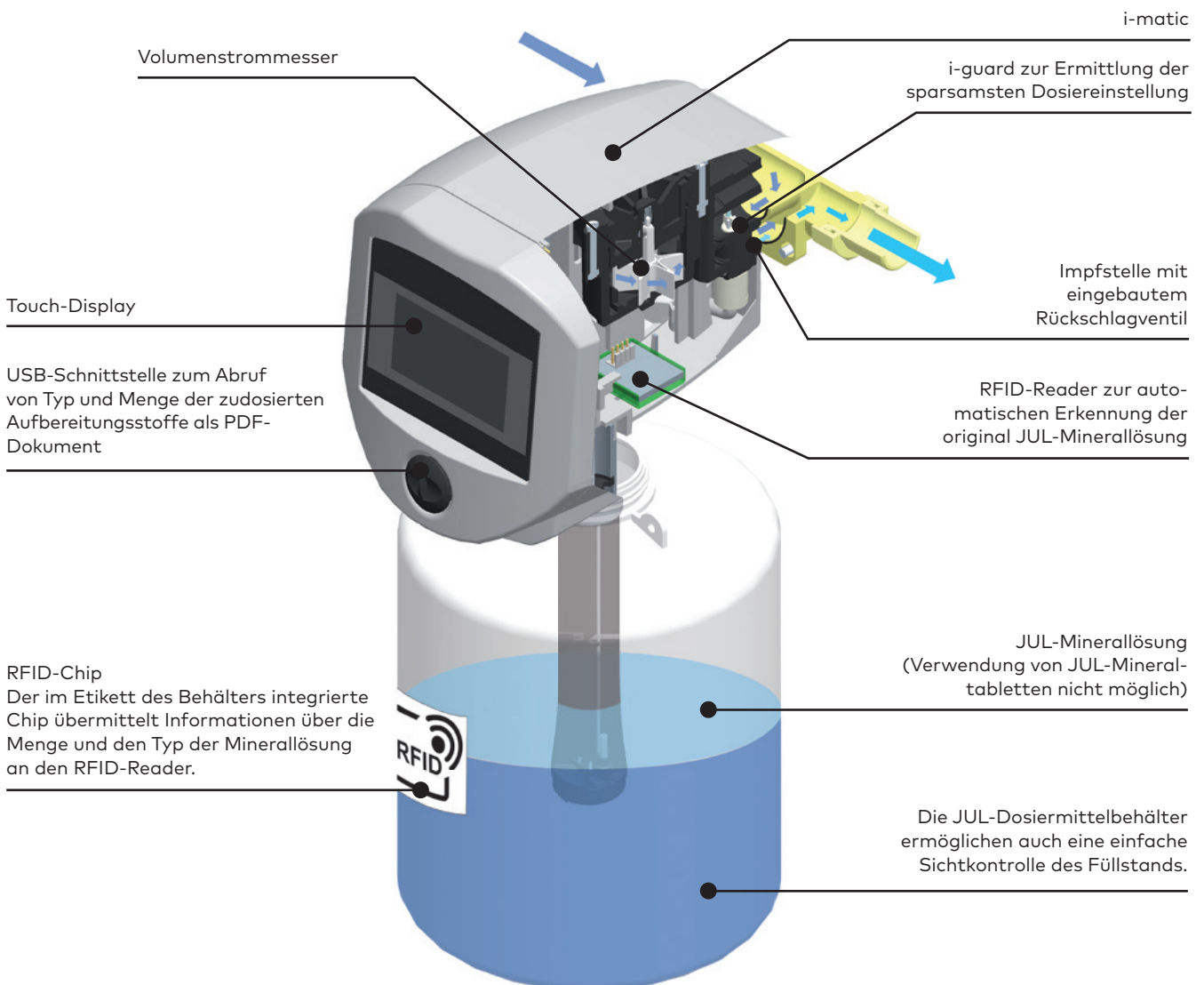


HIGH TECH IST UNSER ANSPRUCH. HÖCHSTE QUALITÄT DIE BASIS.

So wenig wie möglich, so viel wie nötig. Die JUDO i-dos reagiert präzise auf jede Wasserentnahme. Die Zugabe der Minerallösung ins Wasser wird elektronisch gesteuert; schon beim ersten Wasserfluss ist die Dosierung absolut genau. Der Schrittmotor sorgt für eine besonders gleichmäßige Verteilung im Wasser. Außerdem arbeitet er extrem leise.

Die integrierte Funktionskontrolle überwacht ständig die Betriebsabläufe, so dass sich das Gerät bei einer eventuellen Störung selbst ausschalten kann und damit größtmögliche Sicherheit bietet.

Die sprichwörtliche JUDO Qualität stand bei der Entwicklung der JUDO i-dos ganz oben im Pflichtenheft. Das belegen auch unsere Qualitätsprüfungen, bei denen der Motor unter anderem einen Dauertest mit 100 Millionen Liter Wasser bestanden hat.



WUNSCHWASSER – AUCH FÜR VERMIETER UND HAUSVERWALTUNGEN

Obwohl die Mineralstoffe aus behandeltem Trinkwasser nur einen Bruchteil der vom Menschen aufgenommenen Gesamtmenge ausmachen, schreibt die Trinkwasserverordnung in bestimmten Fällen die Dokumentation der Stoffe und die Information der Verbraucher vor.

In der Pflicht ist der so genannte „Unternehmer und der sonstige Inhaber einer Wasserversorgungsanlage“. Also auch Vermieter oder Verwalter, die von einer Gemeinschaft von Eigentumswohnungen bestellt werden.

Unter § 16 Abs. 4 schreibt die Trinkwasserverordnung vor, dass die verwendeten Aufbereitungsstoffe sowie ihre Konzentrationen im Trinkwasser schriftlich oder in Datenform aufgezeichnet werden müssen. Die Aufzeichnung muss mindestens einmal wöchentlich erfolgen. Die Dokumente oder Daten müssen sechs Monate lang für die Verbraucher zugänglich sein oder auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.



Leicht zu erreichen, von einer Abdeckung geschützt: der USB-Anschluss zum Auslesen der Daten.



Dokumentation. Die JUDO i-dos übernimmt das.




















Die vollautomatische Dosieranlage JUDO i-dos nimmt dem Betreiber bei der Dokumentation jede Menge Arbeit ab. Die Anlage registriert die Sorte der verwendeten JUL-Minerallösung sowie die Gebindegröße und errechnet anhand der Geräteeinstellung die Menge der zudosierten Lösung.

So speichert die Anlage eine Historie aller relevanten Werte der zurückliegenden 6 Monate und gibt sie als PDF-Dokument über die USB-Schnittstelle aus. Ganz einfach, sicher und ohne Papierkrieg. Ein unschätzbare Vorteil, vor allem, wenn mehrere Anlagen gleichzeitig betrieben werden.

FÜR JEDES PROBLEM EINE MINERALLÖSUNG.

Ob Kalk- und/oder Korrosionsschutz – für jeden Einsatzzweck bietet JUDO die passende Minerallösung. Dank RFID-Technologie erkennt die i-dos die Lösung automatisch. Diese Sicherheit ist nur in Verbindung

mit den original JUDO JUL-Minerallösungen garantiert. So ist jederzeit gewährleistet, dass bei sachgemäßer Anwendung nur hochwertige, geprüfte und korrekt dosierte Minerallösungen zum Einsatz kommen.

		Werkstoffe ¹			
		Stahl, verzinkt	Kupfer	Kunststoff	Edelstahl
Härtebereich	1. Weich ≤ 8,4 °dH	 	 ² 	nach Erfordernis	nach Erfordernis
	2. Mittel 8,4 - 14 °dH	 			
	3. Hart > 14 °dH				
	Nach Enthärtung			nach Erfordernis	nach Erfordernis
Typ SW		als Korrosionsschutz für verzinkte Rohrleitungen bei sehr aggressiven Wässern im Härtebereich „weich“			
Typ W		vorwiegend als Korrosionsschutz für verzinkte Rohre und Kupferrohrleitungen bei Wässern im Härtebereich „weich“ und „mittel“ sowie nach Enthärtungsanlagen			
Typ H		vorwiegend als Kalkschutz bei allen Rohrwerkstoffen im Härtebereich „mittel“ und „hart“			
Typ C		als Korrosionsschutz für Kupferrohrleitungen nach Enthärtungsanlagen			

¹ Bei Mischinstallation mit Anteilen von Kupfer- und/oder verzinktem Stahlrohr empfiehlt sich die Beratung durch einen Fachmann.

² Auch in diesem Fall ist eine Fachberatung erforderlich.

JUL-H hat die Wirksamkeitsprüfung nach DVGW W 512 bestanden (Schutz vor Steinbildung). Alternativ zu JUL-H kann im Härtebereich „hart“ eine JUDO Enthärtungsanlage zur Teilenthärtung eingesetzt werden, um das Wasser auf eine Resthärte von ca. 8 °dH zu verschneiden.

Bleiben Sie gesund

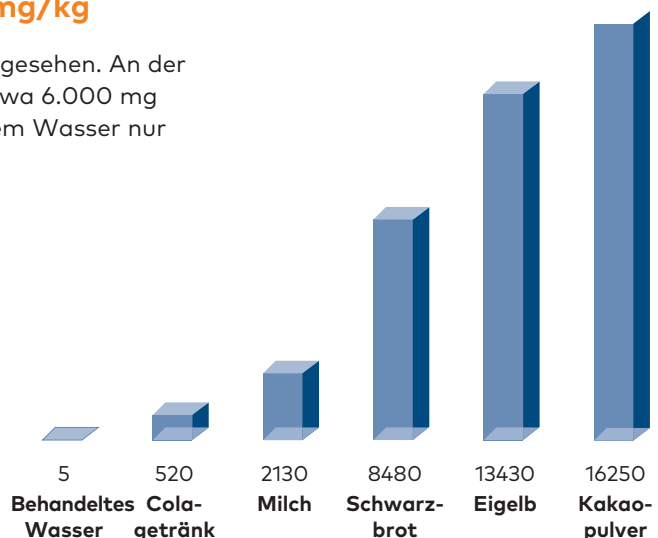
Die Mineralstoffe, die von der JUDO i-dos zudosiert werden, kommen auch in der Natur vor; sie sind von der Trinkwasserverordnung vorgesehen und DVGW-geprüft. Phosphat zum Beispiel ist in vielen

Nahrungsmitteln in zigfach höherer Konzentration enthalten. Zum Glück – denn Phosphat ist lebenswichtig und spielt eine wesentliche Rolle bei Stoffwechsel und Knochenaufbau.

Phosphatgehalt von Lebensmitteln in mg/kg

Phosphate sind von der Trinkwasserverordnung vorgesehen. An der täglichen Phosphataufnahme des Menschen von etwa 6.000 mg macht die Aufnahme von ca. 10 mg aus behandeltem Wasser nur einen sehr geringen Teil aus.

Milch enthält über 400 mal mehr Phosphat als mit JUDO Mineralstoffen fachgerecht behandeltes Wasser.



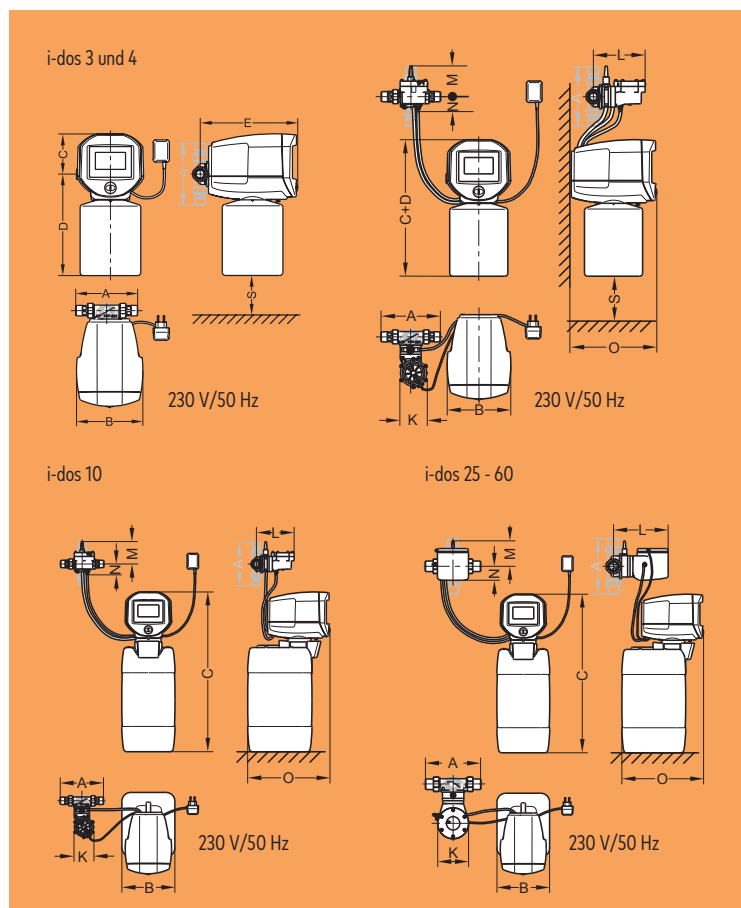
TECHNISCHE DATEN

JUDO i-dos 3 - 60 – Vollautomatische Dosieranlagen

Modell	i-dos 3	i-dos 4	i-dos 10	i-dos 25	i-dos 60	
Arbeitsbereich nach DIN EN 14812 und DIN 19635-100 untere / obere Arbeitsgrenze m³/h	0,06 - 4	0,06 - 4	0,08 - 10,2	0,08 - 24	0,08 - 24	
Geeignet für einen max. Wasserverbrauch m³/Monat *	30	60	200	400	1.000	
Empfohlene Wohneinheiten	1 - 3	2 - 6	5 - 10	10 - 40	30 - 100	
Rohranschluss Zoll	1"	1"	1¼"	1½"	2"	
Gegendruck max. bar	8	8	8	8	8	
Betriebsdruck max. bar	8	8	8	8	8	
Druckverlust bei oberer Arbeitsgrenze bar	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	
Inhalt Dosierbehälter Liter	3	6	25	25	60	
Behandelte Wassermenge je Dosiergebinde m³ Wasser	24 - 40	48 - 80	200 - 330	200 - 330	480 - 800	
Konnektivität	WLAN, LAN, USB 3.0 und RFID					
Einbaumaße mm	A	195	195	230	252	280
	B	209	209	240	240	320
	C	104	104	689	689	847
	D	321	356	-	-	-
	E	309	309	-	-	-
	K	90	90	90	141	141
	L	172	172	177	222	222
	M	54	54	54	85	85
	N	73	73	73	63	63
	O	287	287	385	385	474
P = Nutzbare Schlauchlänge	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	
S	240	280	-	-	-	
Bestellnummer	8120020	8120021	8120022	8120023	8120024	

* Liegen keine Verbrauchsdaten vor, so kann mit einem Wasserverbrauch von je 10 m³ pro Monat und Wohneinheit gerechnet werden. Der Wasserverbrauch einer Person liegt je nach Ausstattung der Wohnung bei 3,5 - 7 m³ pro Monat.

Zubehör	Bestellnummer
JUDO i-dos / JULIA Signalübertragungskabel für potenzialfreie Stör- und Leermeldung.	8340067



Für bis zu 100 Wohneinheiten: JUDO i-dos 60



Weich. Weicher. WunschWasser. Wasser in Perfektion. Seit 1936.



Das ZVSHK-Qualitätszeichen bietet Orientierung und Sicherheit für das SHK-Handwerk. Mit dem Prädikat „Zertifizierter Hersteller – Qualität, Sicherheit, Service“ zeichnet der ZVSHK in einem transparenten Verfahren Hersteller aus, die die betrieblichen Prozesse des SHK-Fachbetriebs durch eine hohe Produktqualität, umfangreiche Serviceangebote sowie Investition in Forschung und Entwicklung bestmöglich unterstützen.



JUDO Wasseraufbereitung GmbH
Postfach 380 · D-71351 Winnenden
Tel. 07195 692 - 0
Fax 07195 692 - 110
E-Mail: info@judo.eu
www.judo.eu

JUDO Wasseraufbereitung AG
Industriestrasse 15 · CH-4410 Liestal
Tel. 061 9064050
Fax 061 9064059
E-Mail: info@judo-online.ch
www.judo-online.ch



JUDO Wasseraufbereitung GmbH
Josef-Sandhofer-Straße 15
A-2000 Stockerau
Tel. 02266 64078
Fax 02266 64079
E-Mail: info@judo-online.at
www.judo.eu

WEEE-Reg.-Nr.: DE 29470849